

AMTSBLATT FÜR DIE STADT FALKENSEE

FALKENSEER STADTSPIEGEL

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Falkensee

23. Jahrgang

Falkensee, 18. Dezember 2013

Nr. 12

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen

- Überblick der Beschlüsse der 48. Stadtverordnetenversammlung Falkensee (Sitzung vom 4. Dezember 2013) S. I
- Übersicht zu den Sitzungsterminen der Ausschüsse und Stadtverordnetenversammlungen für die Monate Januar bis April 2014 S. II
- Bekanntmachung der Wahlbehörde S. II
- Bekanntmachung der Stadt Falkensee – Umlegungsausschuss – zum Umlegungsverfahren „U10 Zentrum-Campus“ (Drucksachen-Nr. UA-2579) S. III

Nichtamtliche Bekanntmachungen

- Nachrichten aus Stadt und Rathaus (von Rückseite zu lesen)
- u. a.
 - Stürmische Wegfreigabe im Wiesenweg S. IV
 - Ausstellung im Haus am Anger S. IVI
 - 19. Falkenseer Sportlerehrung S. V

Impressum

Amtsblatt für die Stadt Falkensee, Falkenseer Stadtspiegel

Auflage: 18.700 Exemplare

Herausgeber:

Stadt Falkensee, Falkenhagener Straße 43/49, 14612 Falkensee.
V.i.S.d.P.: Heiko Müller, Bürgermeister, Tel.: 03322 281-0

Herstellung:

Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH, Karl-Liebknecht-Straße 24 – 25, 14476 Potsdam (Golm), Tel.: 0331 56890, Fax: 0331 568916

Bezugsmöglichkeiten/Vertrieb/Erscheinen:

Das Amtsblatt für die Stadt Falkensee, Falkenseer Stadtspiegel wird einmal im Monat kostenlos an die Haushalte verteilt.

Außerdem liegt es u. a. hier zur Abholung bereit: Rathaus, Falkenhagener Straße 43/49; Bürgeramt, Poststraße 31; Haus am Anger, Falkenhagener Straße 16; „Museum und Galerie Falkensee“, Falkenhagener Straße 77; Stadtbibliothek, Am Gutspark 5; Bürgerservice Landkreis Havelland, Dallgower Straße 9, und Kulturhaus „Johannes R. Becher“, Havelländer Weg 67.

Für weitere Interessenten besteht die Möglichkeit, sich in die Verteilerliste aufnehmen zu lassen. Dazu melden Sie sich bitte im Rathaus Falkensee, Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit, Falkenhagener Straße 43/49, Telefon: 03322 281-113, E-Mail: pressestelle@falkensee.de.

- Neue Welten in der Stadtbibliothek entdecken S. VI
- Neue Sperrnotrufnummer der Online-Ausweisfunktion S. VI
- Feuerwehr lädt zum dritten Knutfest ein S. VI
- Das Tabu brechen – Wir reden darüber S. VI
- Bildergalerie S. VII
- Am Rathaus die Lichter brennen S. VIII
- Stadtpolitik im Netz S. VIII
- Stadt bietet Grundstück zum Verkauf an S. VIII

Überblick der Beschlüsse der 48. Stadtverordnetenversammlung Falkensee

(Sitzung vom 4. Dezember 2013)

I. Öffentlicher Sitzungsteil:

Beschluss-Nr. 97/48/13:

Die Stadtverordnetenversammlung Falkensee beschließt über die Berufung von Herrn Sebastian Pioch als Wahlleiter der Stadt Falkensee.

Abstimmung: 32 Ja-Stimmen/0 Gegenstimmen/0 Enthaltungen – einstimmig angenommen

Beschluss-Nr. 98/48/13:

Die Stadtverordnetenversammlung Falkensee beschließt über die Berufung von Frau Angelika Wiese als stellvertretende Wahlleiterin der Stadt Falkensee.

Abstimmung: 32 Ja-Stimmen/0 Gegenstimmen/0 Enthaltungen – einstimmig angenommen

Beschluss-Nr. 99/48/13:

Die Stadtverordnetenversammlung Falkensee beschließt über die Einteilung des Wahlgebietes Falkensee in vier Wahlkreise.

Abstimmung: 32 Ja-Stimmen/0 Gegenstimmen/0 Enthaltungen – einstimmig angenommen

Beschluss-Nr. 100/48/13:

Die Stadtverordnetenversammlung Falkensee beschließt über den gemeinsamen Antrag der CDU und der SPD-Fraktion bzgl. der Leitlinien zur Entwicklung des Einzelhandels in der Stadt Falkensee.

Abstimmung: 18 Ja-Stimmen/16 Gegenstimmen/0 Enthaltungen – mehrheitlich angenommen

Beschluss-Nr. 101/48/13:

Die Stadtverordnetenversammlung Falkensee beschließt über den Antrag aller Fraktionen zur Flüchtlingsproblematik.
Abstimmung: 32 Ja-Stimmen/ 0 Gegenstimmen/ 2 Enthaltungen – mehrheitlich angenommen

II. Nichtöffentliche Sitzung:**Beschluss-Nr. 102/48/13:**

Die Stadtverordnetenversammlung Falkensee beschließt über die Ermächtigung zum Abschluss eines Kaufvertrages zur Veräußerung des gezeigten Grundstücks, Seegfelder Straße 36.

Abstimmung: 28 Ja-Stimmen/1 Gegenstimme/5 Enthaltungen – mehrheitlich angenommen

Beschluss-Nr. 103/48/13:

Die Stadtverordnetenversammlung Falkensee beschließt über die Ermächtigung zum Abschluss eines Kaufvertrages zum Verkauf des kommunalen Grundstücks, Humboldtallee 28.

Abstimmung: 34 Ja-Stimmen/0 Gegenstimmen/0 Enthaltungen – einstimmig angenommen

Beschluss-Nr. 104/48/13:

Die Stadtverordnetenversammlung Falkensee beschließt über die Ermächtigung zum Abschluss eines Kaufvertrages zum Verkauf des hälftigen kommunalen Miteigentumsanteils am Grundstück, Spechtstraße 29.

Abstimmung: 27 Ja-Stimmen/0 Gegenstimmen/7 Enthaltungen – mehrheitlich angenommen

Sitzungstermine der Ausschüsse und Stadtverordnetenversammlungen für die Monate Januar 2014 bis April 2014

Januar:

06.01.2014 18:00 Uhr Ausschuss Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
 08.01.2014 18:30 Uhr Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss
 13.01.2014 18:30 Uhr Finanzausschuss/Werksausschuss
 15.01.2014 18:30 Uhr Hauptausschuss
 29.01.2014 18:00 Uhr 49. Stadtverordnetenversammlung

Februar:

03.02.2014 18:00 Uhr Ausschuss Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
 05.02.2014 18:30 Uhr Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss
 10.02.2014 18:30 Uhr Finanzausschuss/Werksausschuss
 12.02.2014 18:30 Uhr Hauptausschuss
 26.02.2014 18:00 Uhr 50. Stadtverordnetenversammlung

März:

03.03.2014 18:00 Uhr Ausschuss Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
 05.03.2014 18:30 Uhr Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss

10.03.2014 18:30 Uhr Finanzausschuss/Werksausschuss
 12.03.2014 18:30 Uhr Hauptausschuss
 26.03.2014 18:00 Uhr 51. Stadtverordnetenversammlung

April:

07.04.2014 18:00 Uhr Ausschuss Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
 09.04.2014 18:30 Uhr Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss
 14.04.2014 18:30 Uhr Finanzausschuss/Werksausschuss
 16.04.2014 18:30 Uhr Hauptausschuss
 30.04.2014 18:00 Uhr 52. Stadtverordnetenversammlung

(Änderungen vorbehalten)

Die Tagesordnungen und Örtlichkeiten der einzelnen Sitzungen sind sieben Tage vor der Sitzung den Bekanntmachungskästen zu entnehmen.

Zusätzlich finden Sie die Tagesordnungen bzw. Sitzungstermine und -orte unter **www.falkensee.de** unter dem Menüpunkt „Stadtpolitik“.

Bekanntmachung der Wahlbehörde

- Die Stadtverordnetenversammlung Falkensee hat am 4. Dezember 2013 gemäß § 15 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz in Verbindung mit § 2 Brandenburgische Kommunalwahlverordnung mit Beschluss 97/48/13 Herrn **Sebastian Pioch** zum Wahlleiter der Stadt Falkensee und mit Beschluss 98/48/13 Frau **Angelika Wiese** zur stellvertretenden Wahlleiterin der Stadt Falkensee berufen.
- Gemäß § 92 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWG) weise ich darauf hin, dass die Wahlbehörde nach § 92 Absatz 6 BbgKWG befugt ist, eine Datei von wahlberechtigten Personen anzulegen, die zur Tätigkeit in den Wahlvorständen verpflichtet und geeignet sind. Zu diesem Zweck dürfen folgende Merkmale erhoben werden:

- Name und Vorname,
- Wohnort und Anschrift,
- Tag der Geburt sowie
- bisherige Mitwirkung in Wahlvorständen sowie die jeweils ausgeübte Funktion (Wahlvorsteher, Stellvertreter des Wahlvorstehers, Schriftführer, Stellvertreter des Schriftführers, Beisitzer).

Die wahlberechtigten Personen haben das Recht, der Speicherung ihrer Daten zu widersprechen.

Falkensee, den 5. Dezember 2013

gez. Heiko Müller
 Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Falkensee – Umlegungsausschuss – zum Umlegungsverfahren „U10 Zentrum-Campus“

Drucksachen-Nr. UA-2579

Gemäß § 71 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) wird hiermit Folgendes bekannt gemacht:

Der Umlegungsausschuss hat auf seiner Sitzung am 02.12.2013 beschlossen:

Der Umlegungsplan (Vorwegnahme der Entscheidung gemäß § 76 BauGB) vom 14.10.2013 (Beschluss-Nr. UA 08 / 2013 = Drucksachen-Nr. UA-2550) im Umlegungsverfahren „U10 Zentrum – Campus“ ist mit Ablauf des 18.11.2013 unanfechtbar geworden.

Der Umlegungsplan betrifft die nachstehend aufgeführten Flurstücke in der Gemarkung Falkensee, Flur 30

Alter Bestand	Neuer Bestand
422, 424 429	439, 440 kein Zuteilungsgrundstück

Mit dieser Bekanntmachung wird der Umlegungsplan (Vorwegnahme) in Kraft gesetzt. Mit der Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den in dem Umlegungsplan (Vorwegnahme) vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt (§ 72 Abs. 1 BauGB). Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der neuen Grundstücke ein, sofern in den für jede Ordnungsnummer festgelegten „Einzelbestimmungen“ keine andere Regelung getroffen worden ist.

Der Umlegungsplan (Vorwegnahme) kann während der Dienststunden (Montag bis Freitag jeweils von 08:00 –

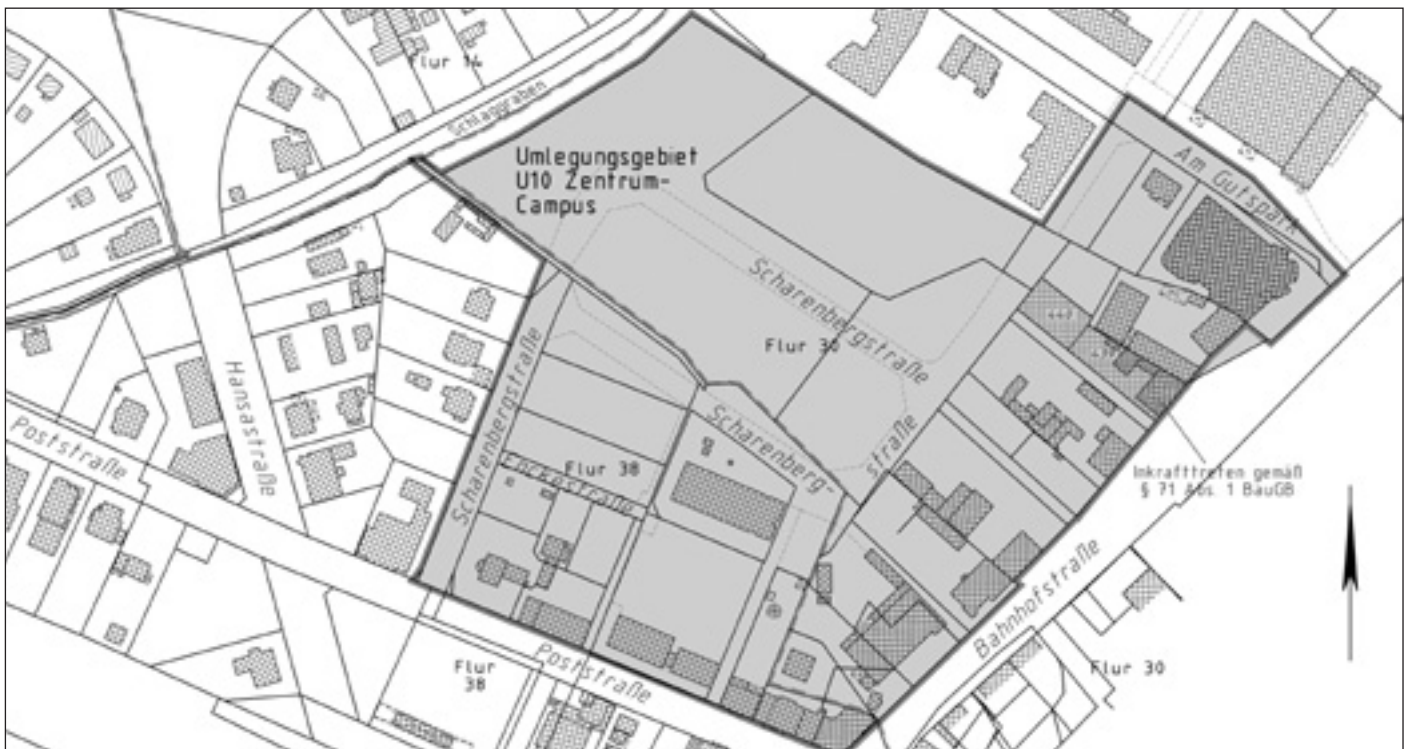
16:00 Uhr) in der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Falkensee, Dipl.-Ing. Uwe Nedeß (ÖbVI), Friedrich-Engels-Allee 71 – 73, 14612 Falkensee, eingesehen werden. Bis zur Berichtigung des Grundbuchs ist die Einsicht in den Umlegungsplan jedem gestattet, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Falkensee, Dipl.-Ing. Uwe Nedeß (ÖbVI), Friedrich-Engels-Allee 71-73, 14612 Falkensee, schriftlich einzulegen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären. Die Widerspruchsfrist bleibt auch gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb der festgesetzten Frist bei der Stadt Falkensee, Falkenhagener Straße 43/49, 14612 Falkensee eingelegt oder erklärt wird. Die Monatsfrist beginnt zwei Wochen nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Amtsblatt. Wird die Frist durch das Verschulden eines Bevollmächtigten oder eines Vertreters versäumt, so wird dessen Verschulden dem vertretenen Beteiligten zugerechnet.

Falkensee, den 2. Dezember 2013

gez. Axel Grzesik
Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses



NACHRICHTEN AUS STADT UND RATHAUS

FALKENSEER STADTSPIEGEL

Falkensee, 18. Dezember 2013

Liebe Falkenseerinnen und Falkenseer,

ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende!

Wir freuen uns auf das Weihnachtsfest und den bevorstehenden Jahreswechsel.

Ich wünsche Ihnen erholsame und besinnliche Feiertage im Kreise Ihrer Familie und Freunde.

Rutschen Sie gut ins neue Jahr 2014 hinein und bleiben Sie gesund,

herzliche Grüße

Ihr Bürgermeister Heiko Müller

Stürmische Wegefreigabe im Wiesenweg

Am Nikolaustag lud Bürgermeister Heiko Müller zur Freigabe der kürzlich ausgebauten Anliegerstraße „Wiesenweg“ ein. Winterliche Sturmböen, die der Orkan „Xaver“ mit sich brachte, konnten die Anwesenden nicht davon abhalten die erste Fahrradstraße in Falkensee symbolisch freizugeben. Unter den Anwesenden waren die Landtagsabgeordnete Barbara Richstein, Baudezernent Thomas Zylla, Günter Siegert vom Fachbereich Tiefbau, Günter Fredrich (Geschäftsführer der OWA) und einige Vertreter der am Bau beteiligten Firmen. Der Wiesenweg wurde stellvertretend für alle 2013 fertiggestellten Anliegerstraßen freigegeben. Insgesamt wurden 5.800 m Straße, davon 3.250 m mit einseitigem Gehweg, 130 m provisorischer Radweg und 413 Zufahrten gebaut. Die Gesamtinvestitionssumme lag bei 4,93 Millionen Euro.



„Ideen in Ton und Farbe“ – Ausstellung im Creativen Zentrum „Haus am Anger“



Im Creativen Zentrum „Haus am Anger“ in der Falkenhagener Straße 16 kann noch bis Ende Januar 2014 die Ausstellung „Ideen in Ton und Farbe“ besucht werden, die am 3. Dezember 2013 zum Tag der Menschen mit Behinderungen eröffnet wurde. Seit mittlerweile zehn Jahren arbeiten die Tagesförderstätte der Lebenshilfe Havelland e. V. und die Werkstätten „Theodor-Fließner“ mit dem

„Haus am Anger“ zusammen. Einmal im Monat wird gebastelt, gemalt und sich kreativ betätigt. Viele interessante und außergewöhnliche Arbeiten sind in dieser Zeit entstanden und werden nun öffentlich ausgestellt. Organisiert wurde die Ausstellung, die von Montag bis Freitag in der Zeit von 8 bis 20 Uhr besichtigt werden kann, gemeinsam mit den „Theodor-Fließner-Werkstätten“.

„Das Wesen des Lebens liegt in der Bewegung“ – 19. Falkenseer Sportlerehrung

Dieser Spruch von Arthur Schopenhauer zierte die Urkunden der diesjährigen Falkenseer Sportlerehrung. Bürgermeister Heiko Müller empfing am 26. November 2013 bereits zum 19. Mal verdiente Sportlerinnen und Sportler im Rathausitzungssaal, um in diesem festlichen Rahmen ihre hervorragenden Leistungen und Erfolge zu würdigen. 175 Sportlerinnen und Sportler sind von ihren Vereinen und Schulen für die diesjährige Ehrung vorgeschlagen, 29 von ihnen erhielten als besondere Auszeichnung eine Einladung zum Sportlerempfang beim Bürgermeister. Stadtoberhaupt Heiko Müller würdigte in seiner Rede die sportlichen Erfolge in den unterschiedlichen Sportarten und lobte das beispielhafte Engagement von Trainerinnen und Trai-



nern, Übungsleiterinnen und -leitern sowie der Eltern. Müller sprach in seiner Begrüßungsrede u. a. die weitere Entwicklung der Sportstätten in Falkensee an. Derzeit im Bau befindet sich die Campushalle. Die Fertigstellung der Veranstal-

In Planung befinden sich zudem eine neue Sporthalle für das Vicco-von-Bülow-Gymnasium und ein Sportplatz für das Lise-Meitner-

Gymnasium. Über den Goldenen Plan Havelland konnte bereits die Laufbahn des Sportplatzes der Diesterweg-Grundschule erneuert werden und in Kürze folgt eine Kletterwand in der Sporthalle.

Zur Auszeichnungsveranstaltung begrüßte Bürgermeister Heiko Müller Fanny Fischer, Olympiasiegerin im Kanurennsport. Gemeinsam mit Thomas Neugebauer vom Fachbereich Kultur, Jugend und Sport nahmen sie die Ehrung vor. Neben Urkunde und Medaille erwarteten die Geehrten eine Falkensee-Tasche und zwei Kinogutscheine.



tungshalle, die mit 105,94 m Länge und 60,37 m Breite sowohl sportlichen als auch kulturellen Veranstaltungen genügend Raum bieten wird, erfolgt 2015. Auf den Tribünen der Sporthalle werden künftig bis zu 650 Zuschauer Platz haben.



Alle Geehrten auf einem Blick:

Marcel Kock (F1/FoneMATc), Tobias Schulz (Oberschule Falkensee), Robin Stenmanns (Pic Trail Raiders), Andreas Schätzchen (Kimuras Shukokai Karate Falkensee), Enis Sabotic (Schule „Am Akazienhof“), Michael Laufing (Geschwister-Scholl-Grundschule), Konstantin Schütz (SSV Falkensee), Willi Lindemann (VfV Pädagogik Falkensee), Hildegard Dittschlag (VfV Pädagogik Falkensee), Wolf Böttcher (TC Gelb-Weiß Falkensee), Benedict Wolf (TSV Falkensee), Miriam Sagert (Gesamtschule „Immanuel Kant“), Theresa Hübner (Vicco-von-Bülow-Gymnasium), Annegret Udke (TSV Falkensee), Horst Kallmeyer (SV Turbine Falkensee), Stefan Fischer (Judoschule Falkensee), Lea Marie Jäger (Diesterweg-Grundschule), Susanne Hummel (Lise-Meitner-Gymnasium), Emely Schuster (Europaschule am Gutspark), Jessica Lange (Kästner-Grundschule), Jutta Fischer und Dietmar Fischer (beide Lessing-Grundschule), Nantawan Sookthavee (SV Falkensee-Finkenkrug), Tobias Heinrich (SV Falkensee-Finkenkrug), Andrew Tur (Taekwondo-Verein „Falkenfighter“), Dagmar Bubath (HSV Falkensee 04), Andrea Hermann (SV Motor Falkensee 1951), Jan-Boris Nadler (Eintracht Falkensee) und Carsten Stelter (SC Caissa Falkensee).



Neue Welten in der Falkenseer Stadtbibliothek entdecken

Schriftstellerlesungen, Vorlesewettbewerbe und viele weitere Veranstaltungen sowie natürlich die Ausleihe von Büchern, DVDs, Spielen, Hörbüchern und Zeitschriften bietet die Falkenseer Stadtbibliothek an. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit die Welt der Bücher mit Kita-Gruppen und Schulklassen zu entdecken. Dieses Angebot zur Sprach- und Leseförderung und zur Vermittlung von Medienkompetenz können sowohl Kitas, Tagesmütter und Grundschulklassen, als auch Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I und II in Anspruch nehmen: Für die ganz Kleinen laden Lesepaten regelmäßig zu Vorlesestunden ein. Auch



das Bilderbuchkino ist bei den „Minis“ sehr beliebt. Grundschulklassen können sich ein Stück Bibliothek in Form einer Medienbox in ihre Klassenzimmer holen. Die Bibliotheksmitarbeiterinnen stellen nach speziellen Themenwünschen eine Medienauswahl zusammen. Auch spezielle Führungen sowie eine Fotosafari und eine Spurensuche durch die Bibliothek werden für

rinnen stellen nach speziellen Themenwünschen eine Medienauswahl zusammen. Auch spezielle Führungen sowie eine Fotosafari und eine Spurensuche durch die Bibliothek werden für

die Schülerinnen und Schüler der ersten bis zur sechsten Klasse angeboten. Ab der neunten Klasse helfen die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek bei der Suche nach Literatur für Referate und Facharbeiten sowie bei der Prüfungsvorbereitung. Die Themenmediathek LehrReich hält Lexika, Nachschlagewerke und Schülerhilfen in allen Wissensbereichen und Schulfächern bereit.

Weitere Informationen erhalten Interessierte unter der Telefonnummer 03322 22589 oder per E-Mail an bibliothek@falkensee.de.

Neue telefonische Sperrnotrufnummer der Online-Ausweisfunktion ab dem 1. Januar 2014

Für die telefonische Sperrung der Online-Ausweisfunktion des neuen Personalausweises nach Verlust oder Diebstahl steht ab dem 1. Januar 2014 die Rufnummer 116 116 zur Verfügung. Von Deutschland aus kann die neue Sperrhotline aus dem Festnetz sowie aus allen Mobilfunknetzen kostenfrei genutzt werden. Aus dem Ausland ist die Sperrhotline mit der deutschen Ländervorwahl, also über +49 116 116 gebührenpflichtig zu erreichen. Zur zusätzlichen Sicherheit ist der Sperrnotruf auch über +49 (0)30 40 50 40 50 erreichbar.

Unter der bis zum Ablauf des 31. Dezember 2013 genutzten und gebührenpflichtigen Sperrhotline 0180-1-33 33 33 wird weiterhin der Bürgerservice des Bundesinnenministeriums zu erreichen sein. Dieser ist von Montag bis Freitag in den Servicezeiten von 7 bis 20 Uhr für alle Fragen rund um den neuen Personalausweis zu erreichen.

Falkenseer Feuerwehr lädt zum Knutfest ein

Am Samstag, 11. Januar 2014, ist es wieder soweit: Von 16 – 20 Uhr veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Falkensee in Kooperation mit dem Förderverein zum 3. Mal das Falkenseer Knutfest. Dann werden auf der Feuerwache an der Marwitzer Straße 4 wieder ausgediente Weihnachtsbäume verbrannt. Für das leibliche Wohl ist vor Ort gesorgt. Würstchen, Glühwein und heißer Kakao sind der Witterung entsprechend im Angebot. Ein Besuch lohnt sich allemal und vergessen Sie nicht, Ihren alten Weihnachtsbaum mitzubringen.

Stadtbrandmeister Daniel Brose und die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Falkensee wünschen allen Falkenseerinnen und Falkenseern einen guten Rutsch in ein schadenfreies Jahr 2014.

Das Tabu brechen – Wir reden darüber!

Ende November fanden sich einige Interessierte in der Stadtbibliothek zu dem Vortrag „Warum schweigen die Opfer? – Folgen sexueller Gewalt“ von Ellen und Siegfried Rachut ein. Das Ehepaar kam aus Nordrhein-Westfalen angereist, um aus der Sicht einer Betroffenen und eines Angehörigen über das Thema sexuelle Gewalt zu sprechen. Ellen Rachut, die in ihrer frühesten Kindheit und Jugend selbst Opfer sexueller Gewalt geworden war, konnte sich erst 30 Jahre nach dem Erlebten wieder erinnern und mit dem Aufarbeitungs- und Verarbeitungsprozess beginnen. Heute möchte sie informieren, aufklären und Mut machen. Nachdem Rachut zunächst gemeinsam mit Beate Assmann eine Ausstellung zum Thema sexuelle Gewalt konzipiert hatte und Assmanns Lesungen mit dem Klavier begleitete, hielt sie Lesungen zu ihrem eigenen Buch „Durch dichte Dornen – Geschichte einer Therapie nach sexueller Gewalt“ ab. Seit einiger Zeit ist sie nun mit ihrem Mann

unterwegs, um über das oft tabuisierte Thema „Sexuelle Gewalt“ und ihr gemeinsames Buch „Folgen sexueller Gewalt – verstehen lernen, helfen lernen“ zu reden. Anhand ihrer eigenen Geschichte und einiger selbst erlebter Beispiele stellte das Ehepaar die Auswirkungen sexueller Gewalt auf das weitere Leben und die Seele der betroffenen Person und ihrer Angehörigen dar. Immer wieder wurden auch Rolle und Beweggründe des Täters oder der Täterin sowie dessen/deren verzerrte Ansichten thematisiert. Die sehr offene und mutige Art der Eheleute Rachut machten den Abend zu einem Erfolg, was interessierte Fragen und Anmerkungen aus dem Publikum bestätigten. Die Veranstaltung wurde gemeinsam von Catrin Seeger vom Beratungs- und Krisenzentrum Rathenow, der Leiterin der Falkenseer Stadtbibliothek Christiane Radon und der Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragten Manuela Dörnenburg organisiert.

BILDERGALERIE



Die **Campushalle** nimmt Gestalt an. Bereits jetzt ist die **Firma ANES Bau GmbH** dem Zeitplan vier Wochen voraus. Was man vor sechs Wochen nur erahnen konnte, nimmt jetzt immer klarere Formen an. Zukünftige Treppen, Garderoben- oder Catering-Durchreichen sowie die Bühne in der Veranstaltungshalle und die Tribünen in der Sporthalle, wie auf dem Foto zu sehen, sind nun schon deutlich zu erkennen. Weitere Fotos zum Baufortschritt finden Interessierte auf der städtischen Internetseite (linke Menüleiste: Falkensee/Sehenswertes/Schnappschüsse).



Im Rahmen der 19. Falkenseer Sportlerehrung zeichnete Dezernent **Dr. Harald Sempf** kürzlich 15 verdiente Sportlerinnen und Sportler am Lise-Meitner-Gymnasium (LMG) aus. Die Schülerinnen und Schüler bekamen die Medaille „Sportlerehrung 2013“ und eine Urkunde überreicht. Lehrerin **Susanne Hummel**, die „gute Seele des Sports“ am LMG, wurde bereits beim Sportlerempfang Ende November von Bürgermeister **Heiko Müller** für ihre Verdienste um den Sport ausgezeichnet. Insgesamt werden 175 Falkenseer Sportlerinnen und Sportler geehrt.



Auch in diesem Jahr wurde die Weihnachtszeit in Falkensee wieder mit der traditionellen **Angerweihnacht** rund um den Falkenhagener Anger eingeleitet. Auf dem beliebten Weihnachtsmarkt verkauften Schulen, Kitas, Vereine und Kirchengemeinden an fast 40 Ständen Selbstgebackenes oder -gebackenes. Das Patchwork-Bild „Neunundneunzig Kinder“ wurde in der Falkenhagener Kirche meistbietend versteigert. Der Erlös kommt dem Kinderhaus Falkensee zugute.



Seit Ende November zieren dank Förderverein zwei Blutpflaumen den Schulhof der Europaschule. **Thomas Kramer**, Vorsitzender des Fördervereins der Europaschule und selbstständiger Landschaftsarchitekt, pflanzte mit Unterstützung von Bürgermeister **Heiko Müller**, Baudezernent **Thomas Zylla** und Schulleiterin **Regina Beyer** sowie den Bundestagsabgeordneten **Harald Petzold** und **Uwe Feiler**, der Schulleitersprecherin **Dina Liesegang** sowie Hortkindern die beiden Bäume in Nähe des neuen Hort- und Erweiterungsgebäudes.



Am 25. November jeden Jahres wird international der Tag gegen Gewalt an Frauen begangen. Neben interessierten Frauen fanden sich auch der 1. Beigeordnete **Thomas Zylla** sowie Dezernent **Dr. Harald Sempf** vor dem Falkenseer Rathaus ein. Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragte **Manuela Dörnenburg** begrüßte die Anwesenden zur traditionellen Fahnenhissung.

Beigeordnete **Ines Jesse** (rechts) würdigte im Rahmen der 19. Sportlerehrung das besondere Engagement von **Klemens Albroscheit** auf dem Nikolausturnier des Schachclubs SC Caissa Falkensee e. V. in der Diesterweg-Grundschule. **Klemens Albroscheit** ist seit drei Jahren dabei und erwarb die C-Trainerlizenz Schach Breitensport des Deutschen Schachbundes innerhalb von zwei Jahren. Dazu nahm er weite Wege bis Thüringen oder Niedersachsen in Kauf, um sich zu bilden. Neben den Erfolgen bei Landesmeisterschaften oder bei den Schulschach-Mannschaftsmeisterschaften überzeugt er mit seinem Gespür für junge Talente. Neben der Organisation von Ferien- oder Wochenendfreizeiten begleitet Albroscheit die Mannschaften auch zu Ausscheiden, so auch für mehrere Tage bis an die Holländische Grenze. Er opfert viel Zeit für die Förderung und Entwicklung der Kinder im Landkreis Havelland. Dafür sagen Stadt und Verein danke!



Am Rathaus die Lichter brennen – Beleuchtungskunst zur Weihnachtszeit

Bis 26. Dezember erstrahlt das Falkenseer Rathaus wieder im bunten Lichterglanz! Der Falkenseer Lichtkünstler Jörg Puttnins und sein Team von der Firma LIGHT-TOOL haben Kabel um Kabel verlegt, diverse Stecker in Steckverbindungen gesteckt und die Lichtkomposition programmiert. Ergebnis ist eine faszinierende Illumination des städtischen Verwaltungsgebäudes. In rund 20 Minuten können 20 verschieden bunte Farbkombinationen bewundert werden, die im Zwei-Minuten-Takt sanft ineinander übergehen. Sponsor der diesjährigen Beleuchtungsaktion ist die Firma **GATEWAY REAL ESTATE AG**, die zurzeit das Lieferanten- und Logistikzentrum an der Chemnitzer Straße baut. Das Logistikzentrum, das nach Fertigstellung von der Firma SIEMENS genutzt werden wird, soll bereits am 2. Januar 2014 in Betrieb genommen werden.



Stadtpolitik im Netz

Das Ratsinformationssystem auf der städtischen Internetseite bietet interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit am politischen Geschehen der Stadt Falkensee teilzuhaben. Hier werden aktuell die Sitzungsdokumente wie beispielsweise Einladungen mit den entsprechenden Anlagen und Protokollen (alles im PDF-Format) aus der Stadtverordnetenversammlung und den Ausschüssen veröffentlicht. Außerdem erhalten Interessierte einen Überblick über die Besetzung der einzelnen Ausschüsse, die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und Rechtsgrundlagen sowie Einsicht in das digitalisierte Amtsblatt. Das Ratsinformationssystem ist unter www.falkensee.de in der linken Menüleiste unter dem Punkt „Stadtpolitik“ aufrufbar.

Erreichbarkeit zu Weihnachten und zum Jahreswechsel

Das Rathaus (Falkenhagener Straße 43/49) und das Bürgeramt (Poststraße 31) bleiben am 23. und 24. Dezember sowie am 31. Dezember 2013 geschlossen.

Das Bürgeramt ist am Freitag, 27. Dezember 2013, und am Montag, 30. Dezember 2013, von 9 – 18 Uhr geöffnet. Die Ämter und Fachbereiche haben freitags von 9 – 13 Uhr und montags von 9 – 18 Uhr Sprechzeit.

Das Museum und die Galerie Falkensee ist am 28. und 29. Dezember 2013 von 14 – 18 Uhr für Besucherinnen und Besucher geöffnet. Geschlossen sind die Falkenseer Stadtbibliothek und das Kulturhaus J. R. Becher vom 23. Dezember bis 1. Januar 2014, das Haus am Anger vom 19. Dezember bis 2. Januar 2014.

Stadt Falkensee bietet Grundstück zum Verkauf an

Die Stadt Falkensee beabsichtigt, das Grundstück Karl-Liebknecht-Straße 82a in 14612 Falkensee (Gemarkung Falkensee, Flur 6, Flurstück 196) zu verkaufen. Das Grundstück hat eine Fläche von insgesamt 551 m² und liegt im Wohngebiet Falkenhain. Es befindet sich an einer unbefestigten Straße und ist nicht bebaut. Das Grundstück liegt in einem unbeplanten Innenbereich, die Bebaubarkeit richtet sich nach § 34 BauGB. Die Medienträger liegen im Straßenbereich. Miet- oder Pachtverträge bestehen keine.

Der Verkauf erfolgt zum Höchstgebot, mindestens jedoch zum Preis von 48.488,00 Euro.

Berücksichtigen Sie bitte neben dem Kaufpreis auch weitere Neben- und Folgekosten. Dabei handelt es sich beispielsweise um Kosten für den Grundstückskaufvertrag und seine Durchführung, die vom Verkäufer verauslagten Kosten für die Wertermittlung und Publikation des Grundstückangebots, Grunderwerbsteuer u.s.w. Eine Verpflichtung zur Veräußerung zum Höchstgebot besteht nicht. Sie steht unter dem Entscheidungsvorbehalt der Stadtverordnetenversammlung bzw. ihres Hauptausschusses.

Für Rückfragen zum Objekt oder einen Besichtigungstermin wenden Sie sich bitte an die Stadt Falkensee, Recht/Immobilien, Falkenhagener Straße 43/49, 14612 Falkensee (Tel: 03322/ 281-132/136, Fax: 03322/ 281-101, E-Mail: immobilien@falkensee.de)

Ihr Angebot richten Sie bitte bis zum 12. Februar 2014 in einem verschlossenen und mit „Verkauf Karl-Lieb-knecht-Straße 82a“ gekennzeichneten Umschlag an die Stadt Falkensee, Dezernat I/Recht, Allgemeine und Finanzverwaltung, Falkenhagener Straße 43/49 in 14612 Falkensee.

